



**PLEASE READ THE FOLLOWING INSTRUCTIONS CAREFULLY**

1. This question paper consists of 14 pages and an Answer Booklet (Lösungsbogen) of 10 pages Please check that your question paper is complete.
2. Read the questions carefully.
3. Answer ALL questions.
4. Please fill in ALL your answers on the Answer Booklet (Lösungsbogen) supplied.
5. Number your answers exactly as the questions are numbered.
6. It is in your own interest to write legibly and to present your work neatly.
7. Hand in question paper and Answer Booklet (with your name on) at end of exam.

**Planen Sie die nächsten zwei Stunden anhand der folgenden Übersicht:**

**Teil A: Leseverstehen**

Aufgabe 1 Globalverstehen	12 Punkte	
Aufgabe 2 Selektivverstehen	18 Punkte	<b>30</b>

**Teil B: Literatur**

Aufgabe 3	10 Punkte	
Aufgabe 4	10 Punkte	<b>20</b>

**Teil C: Sprachgebrauch**

Aufgabe 5	24 Punkte	
Aufgabe 6	6 Punkte	<b>30</b>

**Teil D: Schriftlicher Ausdruck**

Aufgabe 7	10 Punkte	
Aufgabe 8	10 Punkte	<b>20</b>

**Summe: 100 Punkte**

*Viel Glück - Good Luck!*

## **TEIL A LESEVERSTEHEN**

**Lesen Sie bitte die folgenden Texte und lösen Sie die anschließenden Aufgaben. Bearbeiten Sie bitte alle Aufgaben.**

### **A1 Globalverstehen**

#### **Aufgabe A1.1**

**-Lesen Sie zuerst die 12 Überschriften (b-m).**

**-Lesen Sie dann die 6 Texte und entscheiden Sie, welcher Text (1.1.1 – 1.1.6) am besten zu welcher Überschrift (b-m) passt.**

Tragen Sie Ihre Lösungen auf dem LÖSUNGSBOGEN ein.

Sie dürfen jeden Text und jede Überschrift **nur einmal gebrauchen**.

<b>Beispiel:</b>	<b>1.1.0 + (a)</b>
(a)	Blauer Dunst in Deutschland
(b)	Der schönste Nachthimmel
(c)	Wütender Farmer tötet Schlange
(d)	Ungewöhnliche Hilfe von Polizei
(e)	Button lobt Schumacher und Vettel
(f)	Wir müssen internationaler werden
(g)	Farmer von Kobra gebissen
(h)	Gefahr für Kinder in der Silvesternacht
(i)	Schüler austausch
(j)	Der englische Rennfahrer Jenson Button
(k)	Betrunkene Bären zerstören Ferienhaus und dessen Inhalt
(l)	Müll gefährlich für Tiere
(m)	Bären wollen eine Party feiern

1.1.0 In Deutschland rauchen mehr Mädchen als Jungen. Das ist nicht nur eine Frage der Emanzipation. Im Fernsehen und in Zeitschriften sieht man viele junge Frauen, Schauspielerinnen und Models mit Zigaretten. „Product placement“ nennt man das. So umgehen Zigarettenfirmen das Werbeverbot. Die Industrie darf im Fernsehen und im Radio nicht für Zigaretten werben, alles andere ist erlaubt. Viele Kritiker fordern ein strengeres Werbeverbot und einen besseren Nicht-raucherschutz. Dazu gehört auch die Abschaffung von Zigaretten-Automaten. Hier können Kinder ohne die Kontrolle von Erwachsenen Zigaretten ziehen. Rauchverbot herrscht in Straßenbahnen, Bussen und U-Bahnen, außerdem in öffentlichen Gebäuden, Flughäfen, Banken und der Post.

1.1.1 Für viele ist es das größte Fest des Jahres, eines der buntesten ist es in jedem Fall – der Silvesterabend. Feuerwerke zaubern farbenprächtige Effekte in den Nachthimmel, Böller und Knallerbsen liefern den passenden Sound dazu. Leider werden jedes Jahr in der Silvesternacht rund 200 Kinder mit schweren Verletzungen in deutsche Krankenhäuser eingeliefert. Meist handelt es sich um Verbrennungen sowie Augenverletzungen und Hörschäden. Die Ursache: falsch oder leichtsinnig verwendete Feuerwerkskörper. Gerade Kinder und Jugendliche von acht bis 15 Jahren sind besonders gefährdet.

1.1.2 Der frühere Champion Jenson Button hält Rekord-Weltmeister Michael Schumacher nach wie vor für einen seiner stärksten Konkurrenten in der Formel 1 und für einen außerordentlichen Fahrer. „Selbst wenn er vielleicht zwei Prozent weniger gut ist als zu seinen besten Zeiten, ist er noch immer ein phänomenales Talent. Wenn er in einem Auto sitzt, in dem er sich wohlfühlt, kann er um die Weltmeisterschaft mitfahren“, sagte Button im Gespräch mit dem Modemagazin Vogue. Respekt und Anerkennung zollte der 31-jährige Brite auch Weltmeister Sebastian Vettel, der kurz vor der erfolgreichen Titelverteidigung steht: „Er ist offensichtlich sehr talentiert.“



1.1.3 Stachelige Mission für die Polizei in Dortmund: Ein Igel hatte seine Nase zu tief in einen Joghurtbecher gesteckt und blieb in dem Plastikgefäß hängen. Ein Fußgänger entdeckte das erumirrende Tier und brachte es auf die Wache. Dort schnitten die Beamten mit Skalpell und Schere vorsichtig den Becherboden auf, um dem Tier zunächst das Atmen zu erleichtern.



Danach trennten sie das Gefäß seitlich auf – und befreiten den Igel aus seinem Gefängnis. Weil das Tier äußerlich unversehrt war, wurde es nach der Operation wieder in freier Natur ausgesetzt.

1.1.4 Jeder weiß heute, wie durchlässig unsere Welt geworden ist, wie Grenzen verschwinden. Wir wissen, dass wir zu räumlichen Veränderungen bereit sein müssen, wenn wir beruflich weiterkommen wollen, dass wir flexibler und internationaler werden müssen. Zehntausende von Schülern wissen das und lassen sich alljährlich von Austausch-Organisationen in aller Herren Länder verschicken. Gerade jetzt sitzen die Ausreisewilligen unter den Gymnasiasten – und fast immer sind es nur Oberschüler – an ihren Schreibtischen, formulieren Briefe an die Gasteltern oder lassen sich mit Papa und Mama für den Bewerbungsbogen fotografieren. Sie (...) planen für das große Abenteuer in Melbourne, Dublin oder Namibia – und out there in Amerika. Wer heute Kinder

hat, muss darauf gefasst sein, dass sie mit 15, 16 Jahren für ein halbes Jahr lang mindestens in die Welt verschwinden.

- 1.1.5 Ein Farmer hat eine giftige Schlange totgebissen. Der 55-Jährige wurde während der Arbeit auf seinem Feld seinerseits von der giftigen Echten Kobra gebissen. Der Mann hat die Schlange daraufhin eingefangen und "aus Wut totgebissen". Er wurde in einem örtlichen Krankenhaus behandelt. In der Zeitung stand, der Farmer sei "sehr böse" gewesen. "Ich hätte sie mit einem Stock töten können, aber ich war blind vor Wut und wollte Rache. Also tötete ich sie mit meinen Zähnen."
- 1.1.6 Eine Bärenfamilie ist in ein Ferienhaus in Norwegen eingebrochen. Am nächsten Tag entdeckte der Besitzer hundert leere Bierdosen. "Die hatten hier eine Mordsparty", sagte Even Borthen Nilsen, der Besitzer der Hütte. "Die Betten und Küchengeräte, der Herd, der Backofen, die Geschirrschränke und Regale sind in Stücken." Auch vor den Lebensmittel-Vorräten machten die Bären und ihre Kleinen nicht Halt: "Schokolade, Honig, Marmelade – alles weg", berichtete Nilsen. Eingestiegen waren die Bären durch das Fenster. Die Dosen bissen sie auf, um an das Bier zu gelangen. Der Besitzer der Ferienhütte hofft n.u.n., dass die feierfreudigen Bären nicht wiederkommen, um ihre feuchtfröhliche Party fortzusetzen, sagte er dem britischen *Telegraph*.

**Aufgabe A1.1 6 × 2 = 12 Punkte**

**A2 Selektivverstehen**

**Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Aufgaben auf den Lösungsbogen.**

**Aufgabe A2 = 18 Punkte**  
**Total Aufgabe = 30 Punkte**

**Abteilung 3Literatur**

**B3Lesen Sie den untenstehenden Auszug aus der Kurzgeschichte "Die Nachricht" von Leonhard Thoma. (Seite 69-72)**



**TEIL B LESEVERSTEHEN (10)**

**Aufgabe B3. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Schreiben Sie nur das richtige Wort hin.**

**Aufgabe B4. Was paßt zusammen? (Satzanfang und Satzende)****Suchen Sie zu jedem Satzanfang 2.1 – 2.10 ein passendes Satzende (a-p).****Schreiben Sie nur die Nummer hin.**

**Aufgabe B3 = 10 Punkte**  
**Total Aufgabe B = 20 Punkte**

**TEIL C Sprache**

**Tragen Sie Ihre Antworten bitte AUF DEM LÖSUNGSBOGEN ein!**









**Total Aufgabe C = 30 Punkte**

**Teil D: Schriftlicher Ausdruck**



**Aufgabe 8 = 10 Punkte**  
**Total Aufgabe D = 20 Punkte**